

BONDEX HARTÖL

- Zur offenporigen Imprägnierung im Innenbereich.
- Für saugfähige und unbehandelte Holzoberflächen und Möbelstücke in stark beanspruchten Wohnbereichen.
- Verleiht rohen Holzoberflächen einen widerstandsfähigen und wasserabweisenden Schutzfilm.
- Geprüft nach EN71 Teil 3: Sicherheit für Spielzeug nach Trocknung des Anstrichs

1. Allgemeine Beschreibung

1.1	Produktbezeichnung	BONDEX HARTÖL 255
1.2	Hersteller	PPG Coatings Deutschland GmbH.
1.3	Produktart	Lösemittelhaltiges harzreiches Holzöl auf Basis pflanzlicher Rohstoffe.
1.4	Anwendung	Innen. Zur offenporigen Imprägnierung vieler saugfähiger Hölzer.
1.5	Produktwirkung	Die natürlichen Öle dringen tief in das Holz ein und bilden einen widerstandsfähigen und wasserfesten Schutzfilm.
1.6	Farbton	Farblos. Die Farbwirkung wird von der Holzart und Holzfarbe mitbestimmt. Probeanstrich anlegen.
1.7	Lieferform	Flüssig. Streichfähig eingestellt.
1.8	Verpackung	250 ml, 750 ml und 2,5 Liter.

2.0 Zusammensetzung / Eigenschaften

2.1	Inhaltsstoffe	Pflanzenöle, Naturharze, Isoparaffine, Trockenstoffe.
2.2	Lösemittel	Terpentinbasis.

BONDEX HARTÖL

- 2.3 VOC-Gehalt Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 425 g/l. Der EU-Grenzwert beträgt max. 700 g/l. Kategorie f ab 2010.
- 2.4 Geruch Arttypisch nach pflanzlichen Ölen. Nach dem Trocknen geruchlos.
- 2.5 Verbrauch 60-80 ml/m² je Anstrich in Anhängigkeit von Oberflächenbeschaffenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes. 1 Liter reicht für bis zu 14 m². Genaue Menge durch Probeauftrag ermitteln.
- 2.6 Trocknungszeit Staubtrocken nach 10-12 Stunden und überstreichbar nach ca. 16 - 24 Stunden (bei 23°C/ 60 % rel. Luftfeuchtigkeit). Durchgetrocknet nach ca. 1 Woche. Bei niedrigen Temperaturen und/oder hoher Luftfeuchtigkeit wird die Trockenzeit verlängert. Probeanstrich durchführen.
- 2.7 Verdünnung Unverdünnt anwenden. Gebrauchsfertig.
- 2.8 Lagerfähigkeit In nicht angebrochenen Gebinden mindestens 5 Jahre haltbar. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen und kurz auf den Kopf stellen. Kühl, trocken aber frostfrei lagern und transportieren.
- 3. Untergrund**
- 3.1 Untergrundart Hart - Weichhölzer.
- 3.2 Untergrundbeschaffenheit Der Untergrund muß trocken, sauber, tragfähig, fett-, öl- und wachsfrei sein.
- 3.3 Vorbehandlung Harzstellen auskratzen und mit geeignetem Mittel (z.B. Nitro-Universalverdünnung) reinigen. Ausharungen sind mit beschichtungstechnischen Maßnahmen nicht zu verhindern. Holzflächen je nach Holzart und gewünschter Eindringtiefe mit 150 – 180 er Körnung in Faserrichtung vorschleifen.

BONDEX HARTÖL

3.4 Holzfeuchtigkeit max. 18 %

4. Verarbeitung

4.1 Auftragsverfahren Mit einem Pinsel.

4.2 Verarbeitungshinweise Vor Gebrauch gut aufrühren bzw. schütteln. Verarbeitung und Trocknung nicht bei Temperaturen unter + 10°C und/oder relativer Luftfeuchtigkeit > 80%. Um Farbtongleichheit zu gewährleisten, nur Material mit gleicher Chargen-Nr. an einer Fläche verarbeiten. Holzinhaltsstoffe verschmutzen manchmal angrenzende Flächen bzw. Steinböden (dunkle oder farbige Ausläufer). Sie werden über Hirnholzflächen ausgewaschen. Deshalb Hirnholz (End- und Schnittstellen) mit zusätzlichen Anstrichen bis zur Fasersättigung ölen. Nach dem ersten Anstrich können sich Holzfasern hochstellen. Durch einen leichten Zwischenschliff wird eine glatte Oberfläche erzielt. Holztypische Eigenschaften, z.B. Verfärbungen durch Holzinhaltsstoffe sowie Farbtonveränderungen bei modifizierten Hölzern können durch die Behandlung mit Öl nicht vermieden werden.

4.3 Erstbeschichtung Unbehandelte Hölzer, 2 x mit BONDEX HARTÖL behandeln. Eine gleichmäßige Sättigung der Oberfläche wird im sogenannten Nass-in-Nass-Auftrag erzielt. Einmal satt auftragen. Nach ca. 20 Minuten den glänzenden Überstand sorgfältig verteilen und auf die trockenen Stellen einmal neues Öl auftragen. Nach Weiteren ca. 30 Minuten den glänzenden Überstand sorgfältig abnehmen. Danach 16-24 Stunden trocknen lassen. Diesen Vorgang wiederholen, bis der Untergrund kein Öl mehr aufnimmt.

4.4 Renovierungsbeschichtung Bei Bedarf, wird eine 1 – 2 malige Nachpflege mit BONDEX HARTÖL empfohlen.

Die endbeschichteten Holzflächen regelmäßig inspizieren. Kleine Schäden sofort ausbessern – dadurch verlängert sich die Haltbarkeit.

BONDEX HARTÖL

4.5 Reinigung der Werkzeuge Verdünnung auf Terpentinbasis.

5. Sicherheitshinweise

Produkt-Code: Ö 60.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Aerosol / Dampf nicht einatmen. Bei Berührung mit den Augen oder mit der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen, ggf. Arzt konsultieren. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen. Mit dem Produkt getränkte Arbeitsmittel, wie z.B. Putzlappen, Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Öl, luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser aufbewahren und dann entsorgen, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Leinölgehaltes besteht. Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Bei Trocknung für ausreichende Lüftung sorgen. Durch die eingesetzten Naturrohstoffe kann ein arttypischer Geruch auftreten. Bei Notfällen z. B. Verschlucken, erteilt Auskunft: Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen Berlin, 030-30686790.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Sicherheitsdatenblatt.

6. Entsorgung

Produktreste nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Restlos entleerte Gebinde können zum Recycling gegeben werden. Produktreste bei den zuständigen Sammelstellen abgeben. Abfallverzeichnis - Verordnung (AVV): 08 01 11.

7. Allgemeine Hinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Offene Flammen vermeiden. Nur in Originalgebinden aufbewahren.

Dieses Merkblatt hat die Aufgabe, über die Anwendungsmöglichkeiten von BONDEX HARTÖL seriös, doch unverbindlich zu beraten. Die technischen Angaben basieren auf jahrelangen Erfahrungen, entbinden den Verbraucher jedoch nicht, BONDEX HARTÖL für den vorgesehenen Zweck zu überprüfen.

Wegen der Vielfalt von Verwendungs- und Verarbeitungsmöglichkeiten müssen jedoch Verbindlichkeit und Haftung ausgeschlossen werden. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an

BONDEX HARTÖL

unsere Vertretungen, unsere Außendienstmitarbeiter oder direkt an unsere Anwendungstechnik. Durch Hinzuziehung unserer Fachberater wird kein Beratungsverhältnis begründet. Bei Erscheinen dieses Merkblattes verliert das vorherige seine Gültigkeit.